

## Termine März 2014

Jeden Di. von 14 bis 16 Uhr  
„Sozialberatung“  
Hans Junge, Quartierszentrum,  
Hugo-Luther-Straße 60a

jeden Mi. von 10 bis 12 Uhr  
"Frühstück"  
Stadtteilladen Nord,  
Neustadtring 16A

Mi., 05.03. + 19.03.,  
jeweils 14.30 - 16.30 Uhr  
„Schuldnerberatung“  
DRK Familienzentrum  
Broitzemer Str. 1

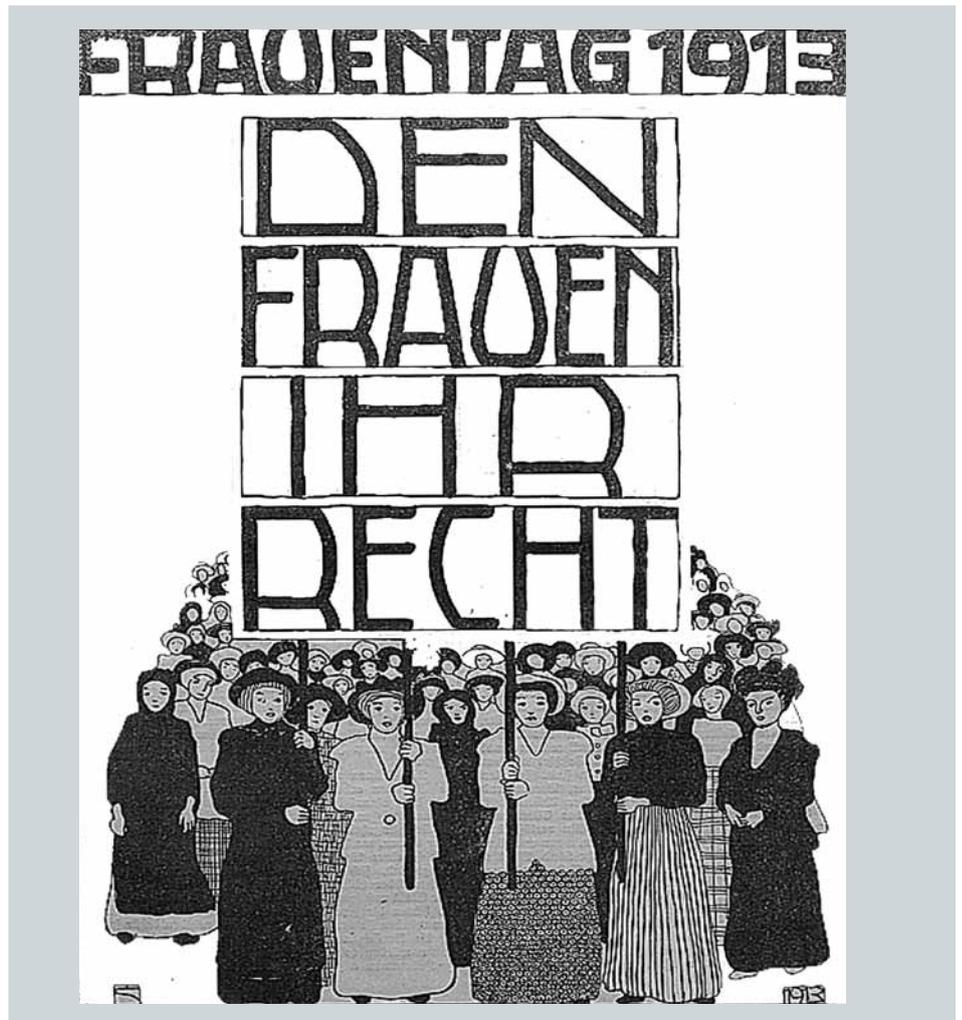
Do., 06.03., 19.00 Uhr  
Vernissage Ausstellung  
„Zeichenattrappen“  
Kunstverein Jahnstraße e.V.,  
Jahnstraße 8a

Di., 18.03., 18.00 Uhr  
„Bezirksrat“  
Kleingartenverein Füllerkamp

So., 30.03., 15 Uhr  
„Braunschweiger  
Industriegeschichte“  
Städtischen Museum,  
Altstadtrathaus, S. 7

Do., 23.04., 18.30 Uhr  
„Sanierungsbeirat“  
Jugendzentrum Drachenflug,  
Frankfurter Straße 253, S. 7

## Am 8. März ist internationaler Frauentag



Titelblatt einer österreichischen Festschrift zum 8. März 1913

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss der  
nächsten Ausgabe  
14.03.2014**

**Diese Ausgabe erscheint  
und wird verteilt ab  
27.03.2013**

**Online-Ausgabe**

[http://www.braunschweig.de/  
leben/stadtplanung\\_bauen/  
stadterneuerung/Westpost.html](http://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadterneuerung/Westpost.html)

Anzeige



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Das Kinder- und Jugendzentrum Drachenflug wird unterstützt von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig  
Geschäftsstelle Olaf Ruhs, Donaustr. 18, 38120 Braunschweig,  
Tel.: 8 66 76 28

Geschäftsstelle Jens Fricke und Stefan Brüggemann, Elbestraße 30B, 38120 Braunschweig Tel.: 2 84 48 09

Anzeige

**BUZBAĞ**

Anatolische Spezialitäten  
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten Täglich 12.00 – 15.00 Uhr

und 18.00 – 24.00 Uhr

Telefon (0531) 885 35 19

Cyriaksring 31 (Ecke HBK)

38118 Braunschweig

**Mittagstisch**

**Biergarten**

**Partyservice**





**Bürger Brunch 2014**  
Die Weststadt frühstückt!

der Bürgerverein Weststadt e. V. lädt ein zum  
**4. Nachbarschaftsfrühstück**  
am So., 18. Mai 2014 um 11:00 Uhr

ins Einkaufszentrum Elbestraße.  
Sie bringen alles mit, was Sie zu einem Frühstück benötigen: Kaffee, Brötchen, Butter, Marmelade, Tischdecken, Kerzen, Blumen u.s.w, und wir sorgen dafür, dass sie einen Platz bekommen.  
Mit Kinderprogramm!

**Preis pro Person: 2,00 €**  
**Preis pro Tisch (8 Plätze): 12,00 €**

Legen Sie bei Ihrer Anmeldung in der Pregelstraße 11 oder am Bürgervereinsstand im EKZ Elbestraße bitte diese Karte vor. Vorkasse wird erbeten.  
Anmeldeschluss: Donnerstag, 17.04.2014

[buergerverein-weststadt.de](http://buergerverein-weststadt.de)

**Bürgerverein Weststadt e.V.** 

Informationen und Anmeldung:  
Infostand Bürgerverein im EKZ Elbestraße:  
jeden Donnerstag von 10:00 - 12:00 Uhr  
Treffpunkt Pregelstraße 11  
Telefon: 0531 - 889 31 588  
eMail:treffpunkt-pregelstrasse@t-online.de

Ich / Wir nehme/n mit  Personen teil.

Teilnehmer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Schuldnerberatung

im Quartierszentrum  
Hugo-Luther-Straße 60A

Mittwoch, 05.03.2014  
Mittwoch, 19.03.2014

jeweils 9 h - 11 h

Carmen Symalla  
Schuldnerberatungsstelle  
Deutsches Rotes Kreuz

## Schuldnerberatung

im DRK Familienzentrum  
Broitzemer Str. 1

Mittwoch, 05.03.2014  
Mittwoch, 19.03.2014

jeweils 14:30 h -16:30 h

Carmen Symalla  
Schuldnerberatungsstelle  
Deutsches Rotes Kreuz

**Neu!**

Ausstellung

# „Zeichenattrappen“

im Kunstverein Jahnstraße e.V.

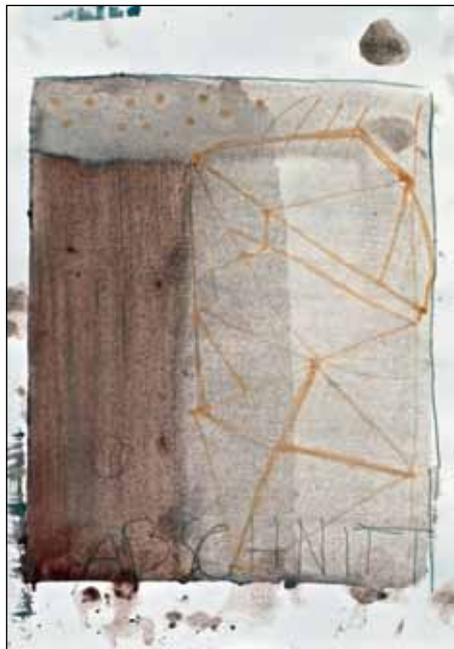
Daniel Hoffmann stellt vom 6. bis 27. März 2014  
in der Galerie des Kunstverein Jahnstraße e.V. aus



Kunstverein Jahnstraße e.V.



Hoffmann - 130514 - Stift, Nassklebeband auf Papier - 129,5x95cm - 2013



Hoffmann - Abschnitt - Aquarell, Farbstift auf Papier - A4 - 2010



Hoffmann - KATA - Aquarell, Bleistift auf Papier - A4 - 2010

Kennzeichnend für die Papierarbeiten des Dresdener Künstlers ist sein erweiterter Begriff der Zeichnung. Durch das Schneiden, Leimen, Grundieren oder Falten des Papiers entstehen Spuren, die für ihn erste zeichnerische Elemente darstellen. Ergänzt durch feine Bleistiftlinien und Überlagerungen mit Nassklebeband entsteht so nicht nur ein Bild, sondern gleichzeitig ein Objekt, das durch die Verwendung der verschiedenen Materialien einen individuellen Charakter erhält.

Auch bei der Installation, die eigens für die Ausstellung entstanden ist,

spielt Materialität eine maßgebliche Rolle. Trotz ihrer Größe ist sie zart und durchlässig und entfaltet in den Räumen des Kunstverein Jahnstraße eine besondere Präsenz. Die intensiv bearbeiteten Objekte Hoffmanns lassen sich beinahe körperlich erfahren und bieten sich trotz oder gerade wegen ihrer vollkommenen Abstraktion als Projektionsflächen für den Betrachter an. Derzeit ist Daniel Hoffmann Meisterschüler an der HfBK Dresden bei Prof. Wolfram Adalbert Scheffler. Vor Kurzem erhielt er für seinen innovativen künstlerischen Ansatz den Casper-Da-

vid-Friedrich-Preis.

Die Vernissage der Ausstellung „Zeichenattrappen“ findet am 06.03.2014 um 19 Uhr in den Galerieräumen des Kunstverein Jahnstraße e. V., Jahnstraße 8a, 38118 Braunschweig, statt. Danach ist die Ausstellung noch bis zum 27.03.2014 jeden Donnerstag ab 19 Uhr geöffnet.

Weitere Besichtigungstermine können unter [galerie@kunstverein-jahnstrasse.de](mailto:galerie@kunstverein-jahnstrasse.de) vereinbart werden.

Text/Fotos  
Anna Bauer

## Letzter Aufruf

### für die Qualifikationskurse Kindertagespflege!

Für Braunschweiger/innen, die gern in der Kinderbetreuung tätig werden möchten, aber keine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, starten die nächsten Qualifikationskurse Anfang Mai 2014. Es stehen noch vereinzelt Plätze zur Verfügung.

Letzte Informationsveranstaltungen vor Kursbeginn bietet Das FamS am Dienstag, d. 04.03.14 und am Montag, d. 17.03.2014 jeweils in der Zeit von 19 – 21 Uhr an.

Interessierte werden gebeten sich möglichst bald im Das FamS (Tel: 0531 9669 400) zu informieren bzw. anzumelden.

Anita Kolbe

Anzeige

www.ulrich-markurth.de

Lorenz!  
Mutig. Menschlich. Markurth.

OBERBÜRGERMEISTERWAHL  
AM 25. MAI 2014

ULRICH MARKURTH. UNSER OBERBÜRGERMEISTER FÜR BRAUNSCHWEIG.

SPD

Herausgeber: SPD-Unterbezirk Braunschweig, Schloßstraße 8, 38100 Braunschweig

Veranstaltungen  
im März 2014



**Mo., 10.03./31.03., 19:30 - 21:30 Uhr**  
**Was ist die neueste Masche?**

Gemeinsam klönen und stricken. Mitzubringen sind Wolle und Stricknadeln. Anfängerinnen sind eingeladen. Anmeldung erforderlich

**Mi., 05.03., 16:00 - 17:30 Uhr**  
**Aktionsnachmittag im Café**

Kinder und ihre Eltern können gemeinsam Musikinstrumente herstellen und ausprobieren.

**Fr., 07.03., 16:30 – 18:00 Uhr**  
**Theaterwerkstatt für Kinder im Grundschulalter**

Mit Bewegungs- und Ausdrucksspielen

**Start, Di., 18.03., 10:00 – 12:00 Uhr**  
**(5 Termine)**

**Lecker Entdecker-Kurs**

Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 4-7 Jahren  
Die Krankenkassen zahlen 80 % der Kursgebühr. Voraussetzung ist eine regelmäßige Teilnahme.  
Anmeldung und nähere Info bei Esther Metz, Fon: 0531 – 388 4764.

**Mi., 19.03.**  
**für Kids von 1-3 (16 Uhr) und 4-6 (16:45 Uhr) Jahren**  
**Kindervorlesecafé!**

Wir lesen aktuelle, spannende und lustige Bücher vor.

**Sa., 29.03., vormittags**  
**Mädchen und Frauen**  
**Meine Tage - die Zyklusshow**

Ein werteorientiertes, sexualpädagogisches Seminar für Mädchen ab 10 Jahre. Anmeldung erforderlich über: info@achtungleben.de oder Tel. 0531-574326

Kinder- und Familienzentrum Spatz 21  
Spatzenstieg 21  
Info und Anmeldung  
ssb@spatz21.de und  
Tel. 0531 – 20 80 84 52

Silke Stockmann-Bizenberger

## Veranstaltungen des Friedenszentrums

13.03., 19:00 h

### Die Kontinuität ehemaliger NS-Juristen in der Braunschwei- gischen Justiz am Beispiel der NS-Prozesse nach 1945

Referent: Björn Isbrecht, M. A.  
Ort: Institut für Braunschweigische Regionalgeschichte, Fallersleber-Tor-Wall 23, 38100 Braunschweig  
Veranstalter: Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel

20.03., 19:00 h

### Wege zu einer Kultur des Friedens Drohnen – eine neue Perversion des Rechts

Referent: Gerhard Piper (Berlin)  
Ort: VHS Braunschweig, Alte Waage 15, 38100 Braunschweig  
Veranstalter: Friedenszentrum und Friedensbündnis

25.03., 19:00 h

### Präsentation Stolpersteine

Bereits 251 Stolpersteine gibt es bisher in Braunschweig, weitere Steine werden im Laufe des Jahres folgen. In dieser öffentlichen Präsentation stellen Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse ihrer Nachforschungen zu den Schicksalen mehrerer Braunschweiger Familien vor. Für sie werden im Mai Stolpersteine verlegt werden.

Ort: Roter Saal im Schloss  
Veranstalter: Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e.V.

25.03., 19:00 h

### Organisator der Massenmord- aktion „Vernichtung durch Arbeit“:

### Heinrich Ebersberg, nach 1945 Amtsrichter in Wolfenbüttel, dann Ministerialrat im Bundesjustizministerium

Referent: Helmut Kramer  
Ort: Rathaus Wolfenbüttel

Text  
Frieder Schöbel

## Qi-Gong im Westen...

...ab 18. März 2014, immer Dienstags,  
18.00 – 19.30 Uhr im Schwedenheim.



Ja, diese fernöstliche Kunst der Lebenspflege wird seit etwa 30 Jahren auch im Westen immer beliebter. Ab Mitte März bietet das Schwedenheim ein neues Kursangebot für AnfängerInnen und Erfahrene an. Qigong-Übungen sind eine harmonische Synthese von gelassener Aufmerksamkeit, ruhiger Atmung und sanfter Bewegung. Sie sind vielfältig, für jeden Menschen anwendbar und unterstützen Wohlbefinden und Gesundheit auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. Die 15 Ausdrucksformen des Taiji-Qigong sind unkompliziert und leicht erlernbar. Die Übungen können den gesamten Organismus optimal regulieren und zeigen gute Wirksamkeit sogar bei der Heilung chronischer Beschwerden. Sie verbinden Elemente der Kampfkunst mit Aspekten der Lebenspflege sowie der chinesischen Medizin. Neben dieser schönen Übungsreihe werden viele weitere authentische Qigong-Übungen vermittelt, die Spaß machen und die sich leicht in den Alltag integrieren lassen. In China praktizieren täglich Millionen Menschen Qigong und erhalten so ihre Gesundheit bei sonst oft schweren Lebensbedingungen. Der Frühling ist nicht mehr weit und nichts ist anregender als Qigong am Morgen oder entspannender als Qigong am Abend unter blauem Himmel auf einer sonnigen Wiese im Park.

Für alle Interessierten findet am 15. März im Schwedenheim, Hugo-Luther-Str. 60, von 10.00 bis 13.00 Uhr eine kostenlose Einführungsveranstaltung mit Information und Qigong zum Mitmachen statt. Für einen gesunden Chinaimbiss sowie Getränke wird gesorgt. Im laufenden Kurs kostet die Teilnahme 5,- € pro Termin. Mehr Infos gibt es unter <http://qigong-braunschweig.blogspot.de/>. Voranmeldungen bitte gern unter [qigong.bs@gmail.com](mailto:qigong.bs@gmail.com) oder BS 61998010

氣  
功

Text/Foto  
Kursleiter Peter Janda  
(DQGG)

# Neue Schutzhecke am Kinderspielplatz Pfungststraße/Madamenweg

Bereits vor einigen Jahren eröffnete Oberbürgermeister Dr. Hoffmann den umgestalteten Spiel- und Jugendplatz Pfungststraße und den fertiggestellten Abschnitt des angrenzenden Madamenweges. Beide Maßnahmen sind damals mit Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ gefördert worden und werden seitdem von den Kindern aus der Umgebung sehr gut angenommen. Aber die Planung von damals hat ein wichtiges „Detail“ vergessen. Da der Spielplatz gleich an zwei Straßen grenzt, ist er durch Schutzhecken gegenüber dem starken Straßenverkehr abgegrenzt, so dass Kinder dort nicht unbedacht ihren Spielgeräten auf die Straße hinterher



Spielplatz Pfungststraße neue Hecke  
(Foto Denise Notter, plankontor)

laufen können und freilaufende Hunde den Spielplatz nicht durch Kot- verunreinigen. Dieser Schutz bestand aber nur für den Bereich des Madamenwe-

ges und vor der Kita St. Kjeld, fehlte aber fast komplett an der Seite der Pfungststraße. Diese Sicherheitsproblematik für unsere Kinder nahm die CDU-Fraktion im Westlichen Ringgebiet zum Anlass, durch einen Antrag an die Verwaltung das Anpflanzen einer entsprechenden Hecke an der Pfungststraße nachzuholen, um dadurch die Sicherheit, vor allem von Kleinkindern und ihren Eltern, erheblich zu erhöhen. Dieser Antrag ist nun vor einiger Zeit vom Grünflächenamt umgesetzt worden. Es besteht jetzt endlich ein „Rundumschutz“ und das letzte „Detail“ ist eingefügt!

Michael Ehbrecht/CDU Fraktion

**Senioren  
helfen  
Senioren  
(S – h – S)**



Wir sind ehrenamtlich tätige  
AntiRostler  
die schnell und unkompliziert  
im westlichen Ringgebiet  
**Kleinstreparaturen**  
gegen eine Aufwandsentschädigung  
von 5,00 € zzgl. Materialkosten  
ausführen.

Sie erreichen uns Di. und Do. von  
10 bis 12 persönlich oder am  
Telefon. Außerhalb dieser Zeiten  
können Sie eine Nachricht auf  
unseren Anrufbeantworter sprechen.  
Bitte nennen Sie dabei Ihre  
Telefonnummer, wir rufen zurück.

**AntiRost Braunschweig e.V.**  
Kramerstrasse 9a, 38122  
Braunschweig  
Telefon: 0531/88 53 148



**Hallo liebe Eltern und Interessierte des Kochclubs  
Schwedenheim!**

Der Kochclub geht 2014 mit einem neuen Koch  
weiter. Herr Köpp ist gelernter Koch und Patissier  
und wird uns in die Geheimnisse der Küche  
einweihen...

Dienstag, den 4. März 2014

Zeit : 10:00-13:00 Uhr

Thema : Schmackhaftes für die ganze Familie

Kosten : 2,00 €

Dienstag, den 18. März 2014

Zeit : 10:00-13:00 Uhr

Thema : Das Nord-Süd- Gefälle, Rezepte aus  
der Region

Kosten : 2,00 €

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Telefon: 8019851



## Eine verschwundene Kirche und Stift vor dem Michaelis Tor

Eine Straße im Westlichen Ringgebiet erinnert noch an das ehemalige St. Cyriakuskloster auf dem Berge, nämlich der Cyriaksring. Das Kloster lag auf dem leicht erhöhten Gelände, ungefähr dort, wo heute die Bus- und Straßenbahnhaltestelle „Holzhof“ sich befindet.

Das Kloster wurde dem katholischen Heiligen St. Cyriakus geweiht. Diese Kirche gehörte nicht zu den mittelalterlichen Stadtkirchen, weil sie sich außerhalb des Umflutgrabens befand.

Gegründet wurde das Kloster um 1070 durch Ekbert den II. Auf einer alten Stadtansicht vom Westen her aus dem Jahre 1547 (Spitzer) sieht man zwei viereckige Türme, die durch ein Satteldach verbunden waren. Neben der Kirche lagen um 1200 die Klosterschule, die Stiftsschule, die Bibliothek und das Refektorium. Sie sahen in damaliger Zeit sehr gut aus.

Das Stift war reich mit Gütern, Privilegien und Stiftungen ausgestattet. Die Mühlen in Eisenbüttel an der Oker und viele Ländereien gehörten zum Besitz des Klosters.

Später wurde eine kleine Siedlung angelegt, die 1545 etwa 40 Häuser umfasste.

Im Jahr 1350 wird hier ein Krankenhaus erwähnt, um 1536 sollen sich hier noch ein oder mehrere Kapitelhäuser, ein Schlafhaus und mehrere Ökonomiegebäude befunden haben. Das Stift war aus Selbstschutz mit einem Graben umgeben und mit Palisaden bewehrt, da es ungeschützt vor der Stadt, hinter der Oker, lag.

Gegen Ende des Mittelalters hatte die Stiftskirche 20 Altäre und ebenso viele Geistliche. Für die Verwaltung des nicht unbedeutenden Stiftsvermögens war ein Propst zuständig.

Die Kirche und das Stift waren dem Herzog Heinrich dem Jüngeren unter-



stellt, der noch länger am katholischen Glauben festhielt, darum wurde es auch nicht evangelisch in der Zeit der Reformation 1529. Im Jahr 1545 wurde die Kirche von den Braunschweiger Bürgern



aus strategischen Gründen abgerissen, um den Herzog Heinrich d. J., der die Stadt erobern wollte, daran zu hindern, dort Stellung zu beziehen. Die Bürgerwehr wollte freies Schussfeld haben gegen die Angreifer. Die Kirche und das Stift wurden zunächst vollständig ausgeraubt und dann sämtliche Baulichkeiten

restlos abgerissen. Von den Reliquien der Kirche ist ein aus der Zeit um 1400 stammendes silbernes Kunstwerk, den Kopf des heiligen Cyriakus darstellend, erhalten geblieben und befindet sich im Anton Ulrich Museum.

Das Stift fand im Blasiusstift Aufnahme und wurde erst 1810 aufgehoben.

Wo sich bis 1545 Stift und Kirche befanden, standen bis 1960 der alte Bahnhof und Güterschuppen, auf dem sogenannten Holzhofo, linker Hand hinter der Brücke am Wilhelmitor. Bevor das gesamte Gelände neu bebaut wurde, hatte man noch eine Stichgrabung vorgenommen, aber keine Mauerreste oder Überreste gefunden.

Im letzten Jahr wurde eine neue Straße an der Blumenstraße mit Namen „Müncheweiden“ benannt. Sie weist auf den alten Flurnamen „Bei dem Müncheweiden“ hin, dort befanden sich Viehweiden, die zum Kloster gehörten. Heute gibt es in der Weststadt eine katholische Kirche, die dem heiligen St. Cyriakus geweiht ist.

Text/Fotos  
Klaus Hoffmann  
Stadtteilheimatpfleger

**Fragen, Anregungen usw.**

**an den Bezirksrat**

**Westliches Ringgebiet**

**unter**

**bezirksrat-wrg-bs@gmx.de**

# Neues aus der „Sozialen Stadt“

**plan kontor**

Stadt & Gesellschaft GmbH

## Neues aus dem Sanierungsbeirat

Seit dem 14. Januar hat keine Sanierungsbeirats-Sitzung mehr stattgefunden. Über die Sitzung am 27. Februar (18.30 Uhr im Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße) wird das Quartiersmanagement in der April-Ausgabe der Westpost berichten. Auf der Tagesordnung steht der Industriepfad bzw. das Verfahren, wie er geplant werden soll.

## Verfügungsfonds für Bürger & Bürgerinnen

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner, Sie möchten gerne ein kleines Projekt verwirklichen, das Bewohnern und Bewohnerinnen aus dem Sanierungsgebiet zugute kommt? Oder wollen Sie eine öffentliche Veranstaltung im Stadtteil planen? Oder brauchen Sie Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit für Ihre Gruppe? Oder möchten Sie die Stadteilkultur bereichern oder Begegnungen ermöglichen?

Mit den Geldern aus dem Verfügungsfonds können Sie kleinere, in sich abgeschlossene Projekte in die Tat umsetzen. Sie müssen den Menschen im Stadtteil zugute kommen. Grundsätzlich kann jeder Bürger oder Bürgerin, jede Einrichtung oder jede Initiative einen Antrag stellen. Wichtig ist, dass das Projekt im Sanierungsgebiet durchgeführt wird bzw. einen Bezug dazu hat. Wenn Sie eine Idee haben, wenden Sie sich an das Stadtteilbüro unter der Tel: 280 15 73. Wir beraten Sie gerne! Hier erhalten Sie auch das Formular für Ihren Antrag.

## Nächste Sitzung des Sanierungsbeirats

Die nächste Sitzung des Sanierungsbeirates ist am Mittwoch, 23. April um 18.30 Uhr. ACHTUNG: Die Sitzung findet ausnahmsweise im Jugendzentrum Drachenflug in der Frankfurter Straße 253 statt. Die Tagesordnung kann wie immer im Stadtteilbüro plankontor (Tel.: 280 15 73) nachgefragt werden. Wie immer ist die Sitzung öffentlich. Sie sind herzlich willkommen mit Ihren Ideen und Anregungen. Aber auch Beschwerden finden Gehör!

## Neues aus dem Stadtteil

Freizeit & Bewegung am Westbahnhof Ein neues Schild steht am Westbahnhof! Es weist auf die drei Projekte hin, die in diesem Jahr gebaut werden:

- Der Jugendplatz am Blumenteich zwischen Münchenstraße, Ringgleis und Blumenstraße.
- Der "Garten ohne Grenzen", eine Begegnungsstätte für Senioren und Seniorinnen mit und ohne Migrationshintergrund mit der Möglichkeit, sich beim Gärtnern gegenseitig kennen zu lernen und zu unterstützen.
- Der Bewegungsparcours (Mehrgenerationenpark) im Birkenwäldchen entlang des Ringgleises, der mit Fitnessgeräten ausgestattet ist.

Alle Projekte werden im Rahmen des EFRE-Programms (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) mit EU-Geldern und Geldern der Stadt Braunschweig finanziert.

## Baumfällungen, Baumfällungen, Baumfällungen

Vielerorts im Stadtteil werden gerade eine große Anzahl von Bäumen gefällt. Dies muss unbedingt noch im Februar geschehen, weil im März bereits die Brutzeit der Vögel beginnt und dann keine Bäume mehr gefällt werden dürfen. In diesen Bereichen wurden Bäume gefällt:

- Hebbelstraße: Rund um das kleine Siedlungsgebiet wurden viele Bäume, teil auch große, gefällt. Hier



werden in diesem Jahr die Grünflächen neu gestaltet. So sollen auch viele Mietergärten entstehen und ein Outdoorfitnessplatz angelegt werden.

- Jödebrunnen: Um die historische Mauer der mittelalterlichen Quelle zu retten, mussten hier 25 Bäu-



me gefällt werden, die direkt am Beckenrand stehen. Die Wurzeln haben bereits das Mauerwerk beschädigt. Der Jödebrunnen steht



unter Denkmalschutz. Die gefällten Bäume werden teils auf dem Jödebrunnen-Gelände selbst und teils anderswo ersetzt.

- Blumenstraße Süd: Hier wird ein neues Wohngebiet entstehen,



das auch Platz für Wohnprojekte bietet.

- Bewegungsparcours: Für den Bau des Weges für den Fitnesspfad mussten einige Birken gefällt werden. Das Birkenwäldchen, das

Fortsetzung von Seite 7

ja ein prägendes Element für den Westbahnhof ist, wird aber erhalten.

### Weitere aktuelle Baustellen

• Wendehammer Büchnerstraße: Diese Maßnahme wird in Kürze beginnen. Der große Baum bleibt stehen.

Weiter im Bau sind:

- Jahnstraße 16, 16a, 17
- Die drei Stadtvillen auf dem Buchler Gelände
- Frankfurter Straße: Der Fuß- und Radweg entlang dem Büroriegel



bzw. dem Fagus-Kontorhaus an der Frankfurter Straße

- Weinbergstraße und Altfeldstraße
- Blumenstraße 6-8 bzw. Müncheweiden

*plankontor  
Stadt & Gesellschaft GmbH*

## Frauenkleiderbörse im Mütterzentrum am Sonntag, 9. März 2014

von 14.00 - 16.00 Uhr  
Aufbau ab 13.00 Uhr

Es kann nach Herzenslust gestöbert und ausgesucht werden.

Kaffee, Tee und selbstgebackener Kuchen stehen zum Schlemmen bereit.

Wer selber einen Stand erwerben möchte, kann ab sofort Karten für 10 € pro Tisch erhalten.



Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Straße 60A, 38118 Braunschweig  
E-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)  
Telefon: 0531-89 54 50  
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 9-18 Uhr, Freitag 9-12.30 Uhr



## Gesundheit-Selbstgemacht Heilmittel aus Küche und Natur

Zwiebeln bei Ohrenschmerzen und Husten

Quark gegen Entzündungen

Johanniskrautöl bei Verbrennungen

... gegen fast jede Erkrankung ist ein Kraut gewachsen,  
oder finden sich Helfer in der Küche.

**Jeden Donnerstag von 18-19.45 Uhr im  
Familienzentrum Schwedenheim,  
Hugo Luther Str. 60, 1.Stock**

möchte ich allen Interessierten verschiedene Mittel  
vorstellen und gemeinsam ausprobieren.  
Kostenbeitrag ein Euro.

Mein Name ist Martina Bierstedt.

Ich bin Heilpraktikerin und beschäftige mich seit vielen  
Jahren mit Pflanzenheilkunde.

**Ich freue mich auf Ihr Kommen!**



## BINGO

Sonntag, 30.03.2014  
von 14 - 17 Uhr  
mit Kaffee und Kuchen

Bingo pro Durchgang € 2,00  
oder alles inkl. € 10,00  
(Bingo, Kaffee, Kuchen, Getränke)



Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus

Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig  
e-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)  
Telefon 0531 - 89 54 50

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12.30 Uhr





Die Soziale Stadt bewegt sich...

vom 10. März 2014 bis 01. April 2014



### Gesunde Ernährung für den Berufsalltag



Keine Angst vor gesunder Ernährung!

Was ist gesunde Ernährung eigentlich? Gesunde Ernährung ... einfach und schnell, auch wenn ich arbeite und Kinder habe? Geht das überhaupt? Was braucht mein Körper an Vitaminen und Mineralien?

Sie erhalten an 2 Tagen alltagstaugliche Tipps für eine gesunde Ernährung. Ihnen wird gezeigt, welche Möglichkeiten Sie haben, auch mit einem geringen Einkommen gesund zu kochen.

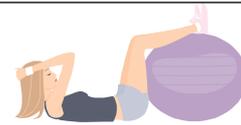
- 1. Teil: 10. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 17. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

Dozentin: Frau Dippel

### Rückenfit in den Job

Rückenschmerzen im Beruf müssen nicht mehr sein!

Sie erhalten hier Informationen für ein gesundes Bewegungsverhalten sowohl für den Beruf als auch für den Alltag. Ihnen werden praktische Übungen zur Körperwahrnehmung gezeigt. Sie lernen Lockerungsübungen, die Rückenschmerzen vorbeugen sollen.



Auch das richtige Sitzen am Schreibtisch, schonendes Heben, Tragen und Absetzen von schweren Gegenständen sind Themen des Kurses.

- 1. Teil: 13. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 24. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

Ergotherapeutin: Frau Müller-Köppel

### Kosmetiktips für Vorstellungsgespräche und Bewerbungsfotos

Welches Make-up passt zu mir? Wie schminke ich mich meinem Typ entsprechend?

Sie lernen alles über das richtige Make-up für ein gutes Vorstellungsgespräch und ein gelungenes Bewerbungsfoto kennen.



Anhand von Beispielen werden verschiedene Hauttypen analysiert, um die richtige Gesichtspflege nutzen zu können. Strahlende Zähne, gutes Make-up, dezenter Duft und ein freundliches Lächeln gestalten auch Ihre berufliche Zukunft.

- 1. Teil: 20. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 27. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

Kosmetikerin: Frau Övüc

### „Ich werde es schaffen!“ - mit weniger Stress in den Job

Kennen Sie das nicht auch? Die Bewerbung ist abgeschickt und Sie erhalten eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch.

Doch was sage ich genau und was für Fragen werden gestellt? Wie verhalte ich mich richtig? Ich bin so aufgeregt und mir platzt der Kopf. Viele Berufstarter haben Angst vor einem Vorstellungsgespräch. Bereits ein erstes Telefongespräch sorgt oftmals für Stress. Aber auch die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Freizeit kann eine Überforderung sein.

Sie erfahren, welche Formen von Stress es gibt. Durch praktische Übungen erlernen Sie, wie Stress abgebaut oder positiv genutzt werden kann. Progressive Muskelentspannung und Autogenes Training helfen dabei.



- 1. Teil: 21. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 01. April 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

Systemischer Präventionscoach: Herr Kröhl

### Weitere Aktionen...

Demnächst bieten wir Ihnen auch ein Bewerbungstraining mit Spaß – lieber anders als Standard – sowie eine Farb- und Stilberatung.

Das Projekt „38118 STAR“ gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten, Wünsche und Chancen zu erkennen und diese für Ihre persönliche und berufliche Zukunft zu nutzen.

Wir beraten Sie persönlich und leisten Unterstützung...

- bei der Berufswahl
- beim Finden eines Arbeits- und / oder Ausbildungsplatzes
- beim Schreiben von Bewerbungen
- bei persönlichen und sozialen Schwierigkeiten

Unser Beratungsangebot richtet sich nur an interessierte Menschen aus dem Bereich "Soziale Stadt" des westlichen Ringgebiets.

Die Aktivwochen werden in Zusammenarbeit mit „plankontor Stadt und Gesellschaft GmbH“ gestaltet.

Zu den Aufgaben gehören u.a. Bürgerbeteiligung sowie Projektentwicklung und -begleitung im Rahmen der „Sozialen Stadt“. Plankontor/Stadteilbüro ist der zentrale Ansprechpartner vor Ort für alle Belange der Bewohnerinnen und Bewohner.



Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.



### Veranstaltungen:

#### ●Gesunde Ernährung für den Berufsalltag

- 1. Teil: 10. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 17. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

#### ●Rückenfit in den Job

- 1. Teil: 13. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 24. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

#### ●Kosmetiktips für Vorstellungsgespräche und Bewerbungsfotos

- 1. Teil: 20. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 27. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

#### ●„Ich werde es schaffen!“ - mit weniger Stress in den Job

- Stressreduzierung und Spannungsmethoden
- 1. Teil: 21. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
- 2. Teil: 01. April 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

### Weitere Informationen:

Erhalten Sie bei den Mitarbeiterinnen vom Projekt „38118 STAR“

Telefon: 280 194 23

...oder gerne im Büro der Jahnstr. 1 zu den offenen Sprechzeiten: dienstags + mittwochs 11:00 – 16:00 Uhr

### Anmeldung:

Aufgrund einer begrenzten Teilnehmeranzahl kann die Anmeldung nur persönlich in der Jahnstraße 1 stattfinden.



## Experimente, Rätsel und Infos... für Kids aus dem westlichen Ringgebiet

In dieser Ausgabe der Wundertüte geht es  
rund um das Thema „Seife“.



### Forscher und Entdecker Teil 5

#### Wissenswertes über die Geschichte der Naturseife

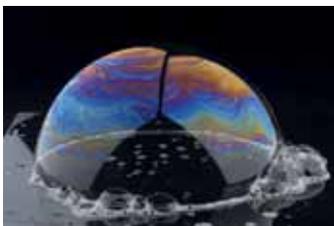
Im alten Mesopotamien war es religiöse Pflicht, sich täglich zu waschen. Juden und Römer hatten den Brauch, sich vor versammeltem Gericht die Hände zu waschen, um ihre Unschuld zu beteuern. Daher kommt auch das heute noch geflügelte Wort zum Tragen: "Ich wasche meine Hände in Unschuld".



Das älteste überlieferte Seifenrezept ist um die 4500 Jahre alt. Auf Keilschrifttafeln der Sumerer und ägyptischen Papyrusrollen wurde es gefunden. Seife wurde damals aus aromatischen Ölen, Kräutern und Pottasche gekocht. Die Sumerer verbrannten dazu wahrscheinlich Dattelpalmen und die Ägypter verwendeten Seife als Kosmetikum in Form von Salben. Diese wurden auf dem Körper gerieben und dann mit Schmutz und Schweiß zusammen abgekratzt. Eine sehr rauhe Körperreinigung, im Vergleich zu heute unvorstellbar.

### Warum macht Seife sauber?

In einem Stück Seife sind Bestandteile mit einem ganz komischen Namen: die Tenside. Diese Tenside kriechen unter den Schmutz und lösen ihn von der Haut. Dann umzingeln die Tenside das Schmutzteilchen und schwimmen mit ihm im Wasser. Und deine Finger sind wieder sauber!



### Wieso schäumt Seife?

Wäschst du dir deine Hände oder deinen Kopf mit Seife, dann schäumt es oft richtig schön. Es entstehen ganz viele kleine Seifenblasen. Die Seifenblasen sind mit Luft gefüllt. Sie platzen nicht so schnell, weil in der Seife die Tenside sind. Diese legen sich wie eine dünne Hülle um die Luftblasen.

### Und weshalb brennt Seife in den Augen?

Baden könnte so viel Spaß machen! Wäre da nur nicht die Seife, die manchmal so schrecklich in den Augen brennt! Wenn sich Seife in Wasser auflöst, entsteht eine Flüssigkeit, die man Lauge nennt. Laugen haben eine >ätzende< Wirkung. Sie können in den Augen oder auf der Haut ein Brennen hervorrufen. Da Seifenlauge eine schwache Lauge ist, spürst du das Brennen nur an empfindlichen Stellen wie die Augen. Es hilft, wenn du diese dann mit klarem Wasser gründlich ausspülst.



# Souverän gewonnen



Fußball-Kreisligist VfB Rot-Weiß 04 hat am 9.2.2014 das Hallenturnier des TSV Schöppenstedt souverän gewonnen. Obwohl Trainer Thomas Dorawa nur einen Minikader zur Verfügung hatte (er musste sogar selbst auflaufen!!!) gelang dem Team vom Madamenweg eine beeindruckende Leistung. Ledig-

lich gegen den MTV Frelstedt gab es eine knappe Niederlage. Zudem stellte der VfB mit Dario Cendamo (7 Treffer) und Thomas Dorawa (6 Treffer) die erfolgreichsten Torschützen des Turniers.

*Bernhard Schnelle  
Pressewart*

KULTUR vor ORT  
Sa., 22.03.2014, 19:30 Uhr



## „Oh lieber Fluss, wie silbern glänzt du...“

Geschichten und Märchen zum Weltwassertag

Veranstaltungsort: Pfarrscheune der ev. Kirche Ölper, Kirchbergstr. 2, 38114 BS

Eintritt: 5,00 €, erm. 3,00 € (nur Abendkasse)

Infos und Reservierung unter Tel. 05 31 4 70-48 62

*DietlindeSchulze*

Anzeige

# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



## Wir bringen Kunden.

Nutz unsere Kontakte: mit einem Inserat in Das Örtliche.

[www.dasoertliche.de](http://www.dasoertliche.de)



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:  
Oeding Info · Wilhelmstraße 1 · 38100 Braunschweig

# Fotoausstellung „Hinter den Dingen“

Am 7. Februar wurden die Türen der Hugo-Luther-Str. 60A für eine Fotoausstellung von Brigitta Feulner geöffnet. Es waren Fotos aus aller Welt zu sehen. Das Besondere an den Bildern sind die vielfältigen Spiegelungen, die den Betrachter regelrecht in den Bann ziehen. Obwohl digital fotografiert, ist keines der Bilder nachbearbeitet. Sowohl der Ausschnitt als auch die Belichtung entsprechen im Moment des Auslösens der Kamera dem Ergebnis. Frau Christine Sander beschrieb Brigitta Feulner als die Freundin, die auf jeder Reise und im Alltag ihre Kamera dabei hat und leidenschaftlich Augenblicke von Orten festhält, die sonst keiner sieht. Entsprechend war es ein Abend mit interessanten Gesprächen und anregender Atmosphäre. Die Ausstellung ist noch bis zum 28. März 2014 zu den Öffnungszeiten im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus zu sehen.

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel.: 05 31-89 54 50

Öffnungszeiten: Mo – Do 9-18 Uhr, freitags 9-12.30 Uhr



## Wer hat Lust, in der Redaktion der Neuen Westpost mitzuarbeiten und die Stadtteilzeitung mitzugestalten?

Vor dem Erscheinen findet jeweils eine Sitzung statt, auf der die neue Ausgabe besprochen wird, evtl. leere Stellen gefüllt werden müssen, oder, wenn mehr Artikel da sind, als Platz haben, eine Auswahl getroffen werden muss, Korrekturlesen und vieles mehr.

info@neue-westpost.de

oder

05 31 - 2 80 15 73  
(plankontor GmbH)



## Mehr Generationen Haus

### Veranstaltungen im März 2014

Mi	05.03.2014	09.00 – 12.00	Türkisches Frühstück
Do	06.03.2014	10.00 – 11.30	Begleitung im ersten Lebensjahr Rita Dippel
Do	06.03.2014	15.30 – 17.30	Zwillingstreffen
So	09.03.2014	14.00 – 16.00	Frauenkleiderbörse Hugo-Luther-Str. 60A
Mo	10.03.2014	16.00 – 18.00	Stammtisch für Wunschgroßeltern Rita Dippel
Mi	19.03.2014	09.00 – 12.00	Türkisches Frühstück
Do	20.03.2014	15.30 – 17.30	Zwillingstreffen
Mo	24.03.2014	10.00 – 11.00	Gesundheit im Gespräch Selbstgemachte Kosmetik – wir rühren Seifen und Cremes Rita Dippel
Di	25.03.2014	15.30 – 16.30	Zweisprachige Bilderbuchbetrachtung Deutsch-Türkisch Ayse Özmezarci
Di	25.03.2014	18.00 – 19.30	Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig Treffen in der Hugo-Luther-Straße 60A
So	30.03.2014	14.00 – 17.00	Bingo



Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig  
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de  
Telefon 0531 - 89 54 50  
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12.30 Uhr



## Mittagstisch

3,50 €

Nichtmitglieder zahlen 4,00 €

Mo.	03.03.	Kasseler mit Sauerkraut
Di.	04.03.	gebratene Forelle mit Beilage
Mi.	05.03.	Gemüseauflauf
Do.	06.03.	Braunkohl mit Bregenwurst und Salzkartoffeln
Fr.	07.03.	Gemüse-Rindfleisch-Suppe mit Brötchen
Mo.	10.03.	Senfeier mit Kartoffeln
Di.	11.03.	Türkisches Essen
Mi.	12.03.	gebratenes Heilbuttfilet mit Beilage
Do.	13.03.	Bratwurst mit Sauerkraut und Püree
Fr.	14.03.	Kohlsuppe mit Brötchen
Mo.	17.03.	Bratkartoffel mit Sülze
Di.	18.03.	Zucchini-puffer mit Dressing
Mi.	19.03.	Rotbarsch gebraten mit Badischem Kartoffelsalat
Do.	20.03.	gefüllte Kohlroulade mit Kartoffeln
Fr.	21.03.	Linsensuppe mit Brötchen
Mo.	24.03.	Porree-Schinken-Röllchen mit Kartoffeln
Di.	25.03.	Türkisches Essen
Mi.	26.03.	gebratene Scholle mit Beilage
Do.	27.03.	Bouletten mit Beilage
Fr.	28.03.	Hühner-Reis-Suppe mit Brötchen
Mo.	31.03.	Tortellini in Schinken-Sahne-Soße

Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK  
MITTAGSTISCH  
KAFFEE UND KUCHEN

Mo. – Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo. – Fr. von 12.30 – 13.30 Uhr  
Mo. – Do. von 15.00 – 18.00 Uhr

## Der Untergang

Eine multimediale Lesung  
Sprecher: Roland Kremer, Hardy Crueger  
Live Musik: "Schepper +Bass" / Bildprojektionen

Fr 7. März 2014 20 Uhr, Kaufbar, Helmstedter Str. 135, Braunschweig

Während das Ausflugsschiff "MS AquaMarin" langsam über die glatte Oberfläche des Okerstausees gleitet, entdecken Taucher im Keller eines versunkenen Hauses einen Stollen.

Beherrscht schwimmen sie hinein und machen eine grausame Entdeckung. Eine Legende wird wahr, und eine Katastrophe biblischen Ausmaßes erschüttert das Braunschweiger Land...

Die 13te Okergeschichte: "Eine Katastrophen-Story á la Roland Emmerich. Spannend und fesselnd erzählt."

8,- € / Dauer ca. 90 min / Karten-Tel.: 0531-58046710

via eMail: post@hardycrueger.de / Info: www.HardyCrueger.de

"Definitiv, was die drei da erzeugten, war Kopfkino erster Kajüte!"

M. Bosenick auf kult-Tour Braunschweig



Text/Foto  
Hardy Crueger

## Beratung faire Arbeit

Wir sind ein ehrenamtliches Berater-Team und bieten kostenlose Beratung für alle Menschen mit unsicheren Arbeitsverhältnissen an. An einer Zusammenarbeit sind wir sehr interessiert und kommen gern zu Ihnen.

Auf diese Angebot möchten wir im westlichen Ringgebiet aufmerksam machen.

**Ehrenamtliche Beratung faire Arbeit**  
jeden Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr  
Gewerkschaftshaus, Wilhelmstraße 5  
Tel.: 05 31 2 44 08 48, email: faire.arbeit@gmx.de

Wenn Sie weitere Fragen haben, rufen Sie mich unter:  
2 19 64 41 gern an.

Annelie Mann

SONNTAG, 23. MÄRZ 2014, 10:00 – 17:00 UHR FOYER UND GROSSER SAAL

## Osterbasar

Ostern steht vor der Tür! Zu diesem Anlass präsentieren Hobbykünstlerinnen und -künstler sowie Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus der Region und dem Stadtteil ihre kunstvoll gestalteten Kreationen im Kulturpunkt West. Es erwartet Sie ein buntes Angebot aus Filz-, Holz- und Papierarbeiten, Schmuck und vieles mehr – an über 20 Ständen! Stöbern und plaudern Sie in entspannter und gemütlicher Atmosphäre. Genießen Sie Kaffee und leckeren, selbst gebackenen Kuchen.

Eintritt frei.



## Die Handarbeitsgruppe

trifft sich in der

**AWO Begegnungsstätte,**

**Frankfurter Str. 18,**

**jeden Dienstag von**

**14 bis 17 Uhr.**

Es wird dabei gemütlich Kaffee getrunken und auch viel geplaudert, oder einfach Ideen ausgetauscht. Wir machen auch kleine Feiern mit Essen, beziehungsweise wir gehen mal Essen.

Wir suchen noch nette Teilnehmer, um unsere Handarbeitsgruppe zu vergrößern. Auch wer keine Handarbeit machen möchte, ist herzlich zum Klönen eingeladen.

Ursula Höbelmann  
Telefon 0 53 07/24 69

## NeunRaumKunst BS- Jahnstraße 8a

Do., 6.3., 20 Uhr:

**Ausstellungseröffnung: "Blick nach innen"**

**Fraucke Stralek, Malerei**

ausserdem geöffnet am:

Do., 13.3., 19- 22 Uhr

Do., 20.3., 19- 22 Uhr

Do., 27.3., 19- 22 Uhr

Do., 20.3., 20 Uhr:

**Arjomi: Weltmusik, Folk, Krautrock**

**Kunstfiebersonntag:**

30.3. von 14 -18 Uhr

Öffnung aller Ateliers mit der Sonderausstellung von Fraucke Stralek "Blick nach innen"

bei Eintritt frei



Sabine Beck

## AWO Braunkohlwanderung ein großer Erfolg



Zu ihrer traditionellen Braunkohlwanderung trafen sich an einem eisigen Morgen mehr als 20 Mitglieder und Freunde des AWO Ortsvereins West. Nach einer interessanten Führung durch den ehemaligen Weststädter Bezirksbürgermeister Edmund Habenstein trafen die Teilnehmer in der Jahn-Klause auf der Wolfenbütteler Straße ein, wo sie von rund zwei Dutzend weiterer "Braunkohlhungerer" erwartet wurden. Nach einer kurzen Begrüßung durch den AWO Vorsitzenden, Jörg Hitzmann und dem Absingen des obligatorischen "Braunkohlhliedes" wurde bei "Braunkohl satt", Bregenwürsten, Steeke und Krustenbraten geschlemmt bis nichts mehr ging.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gratulierten die Teilnehmer auch Elfriede Neumann zu ihrem 80. Geburtstag.

Nach einem Verdauungsschnaps zum Abschluss entließ Hitzmann die Teilnehmer in das anschließende Wochenende.

Die Bilder der Veranstaltung können auf [facebook.com/AwoBsWest](https://facebook.com/AwoBsWest) besichtigt werden.

Text/Foto  
Jörg Hitzmann

### Ein Liedervormittag mit Unmada



Für Eltern und interessierte Erwachsene

**Wann?** Samstag, den 1. März 2014

**Uhrzeit?** 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

**Was erwartet Sie an diesem Vormittag?**

Lieder, die „Großen und „Kleinen“ Spaß machen

Lieder, die unter die Haut gehen

Spaß an Bewegung

Beflügelt die Sinne



Alles Banane?

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Februar 2014 im Kinder- und Familienzentrum Schwedenheim an.  
Telefon: 8019851 Eine Kinderbetreuung ist möglich.  
Kosten: 5,00 € pro Teilnehmer

## Schadstoffmobil Termine 2014

**Alba GmbH, Frankfurter Str.**  
von 11 h bis 20 h, montags  
**3.3., 10.3., 17.3., 24.3., 31.3.**  
28.4.  
5.5., 12.5., 19.5., 26.5.  
2.6., 16.6., 23.6., 30.6.

**Haltestelle Görgesstr./Bruderstieg**  
von 16 h bis 18 h, mittwoch  
**19.3.**  
23.4.  
14.5.  
4.6., 25.6.

**Eingesammelt wird unter anderem:**

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel, Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Rostschutzmittel, Autobatterien, Energie-sparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe



**Flüssiges Gefahrgut ist in festverschlossenen Behältern anzuliefern.**

Kostenlose Annahme von Elektrokleingeräten oder Kaffeemaschinen in haushaltsüblichen Kleinmengen (keine Annahme von Großgeräten wie Trockner, Herde, Waschmaschinen, Kühlschränke, Fernseher u.ä.)

### Abholung Gelbe Tonne

kann man leider nicht generell ankündigen, da die Termine straßenweise festgelegt sind.

## Schwarzes Brett

Wenn Sie demnächst Frühjahrsputz machen und feststellen, dass die Sachen, von denen Sie sich eigentlich schon im letzten Jahr trennen wollten, immer noch da sind ...  
... dann schicken Sie doch eine Verkaufs- oder Verschenkenanzeige an das Schwarze Brett der Neuen Westpost  
c/o plankontor GmbH,  
Hugo-Luther-Str. 60A,  
38118 Braunschweig  
oder  
[info@neue-westpost.de](mailto:info@neue-westpost.de)

## Kirchengemeinde St. Jakobi



### Gottesdienste im März:

- So., 02.03., 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl  
- Pf. Fromm
- Fr., 07.03., 18.00 Uhr  
Feier des Weltgebetstages in  
der Friedenskirche
- So., 09.03., 10.00 Uhr  
Gottesdienst  
- Lektor Frubrich
- So., 16.03., 10.00 Uhr  
Gottesdienst  
mit anschl. Kirchcafé - Pf. Hellmers
- So., 23.03., 10.00 Uhr  
Gottesdienst mit Vorstellung  
der Konfirmanden  
- Pf. Hellmers
- So., 30.03., 10.00 Uhr  
Gottesdienst - Pf. Fromm

### Gruppen und Kreise:

- Mo., 03.03., 15 h, Seniorenkreis  
Mo., 10.03., 15 h, Seniorenkreis  
Mo., 17.03., 15 h, Seniorenkreis  
Di., 18.03., 9.30 h, Damenrunde  
Sa., 22.03., 15 h, Frauenfrühstück  
Mo., 24.03., 15 h, Seniorenkreis  
Mi., 26.03., 19 h, Zusammen - Nokan

**Gemeindebüro:** Goslarsche Str. 31,  
38118 Braunschweig, Tel. 5808070  
[jakobi.bs.pfa@lk-bs.de](mailto:jakobi.bs.pfa@lk-bs.de)  
Montag 15-17 Uhr  
Mittwoch und Freitag 10-12 Uhr

## Kirchengemeinde St. Michaelis



### Gottesdienste im März:

- 02.03. Estomihi**  
10.00 Gottesdienst mit  
Abendmahl, Pfr. Berger
- 09.03. Invokavit**  
10.00 Gottesdienst,  
Pfr. Berger
- 16.03. Reminiscere**  
10.00 Gottesdienst,  
anschl. Kirchenkaffee,  
Pfr. Berger
- 23.03. Okuli**
- 23.03. Freitag vor Laetare**  
18.00, Gottesdienst in der  
Hugo-Luther-Str.,  
Pfr. Berger, anschl. Imbiss

Gemeindehaus Echternstraße 12  
**Altenkreis: 19.03., 15 Uhr**  
**Chor: dienstags, 20 Uhr**  
**Blockflötenunterricht: nach**  
**Absprache Tel. 0531/50 80 27**

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A  
**Altenkreis: montags / 14 Uhr**  
**Gesprächskreis: 21.03., 18 Uhr**  
Frau Jenewein liest:  
„Von Rübensaft und Kohleklau“  
**Senioren singen: 17.03. / 15 Uhr**

Gemeindebüro: Echternstraße 12,  
38100 Braunschweig, Tel. 4 26 63  
[st.michaelis.bs@gmx.de](mailto:st.michaelis.bs@gmx.de)  
Mi + Fr 09 – 12 Uhr  
[www.st-michaelis-bs.de](http://www.st-michaelis-bs.de)

# NEXUS

im März 2014

Der \*Eintrittspreis\* beträgt - soweit  
nicht anders angegeben - 6 €.

### So., 02. Konzert:

**Giver + Snarg**  
**Einlass: 15 Uhr**  
**Beginn: 17 Uhr**

### Fr., 14. Konzert:

**Früchte des Zorns**  
Einlass: 21 Uhr,

### Do., 20. Black Sachbak + Support

Einlass: 20 Uhr

### Fr., 28. The Offenders

Einlass: 21 Uhr

*Dirk vom Nexus*

### Neue Westpost Impressum

Verantwortlicher: Werner Flügel  
Herausgeber: Verein zur Herausgabe der  
Zeitung „Neuen Westpost“  
c/o plankontor GmbH,  
Hugo-Luther-Str. 60A,  
38118 Braunschweig,  
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60  
E-Mail: [info@neue-westpost.de](mailto:info@neue-westpost.de)  
Redaktion: Gisela Ohnesorge, Siegfried  
Mickley, Ulrike Lopau  
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)  
Redaktionsanschrift wie Herausgeber (s.o.)  
Layout/Datenerstellung:  
RF-Datenservice, Braunschweig  
Druckerei: oeding print GmbH, Braun-  
schweig  
Auflage: 12.000 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich  
Es gilt die Anzeigenpreisliste  
vom Januar 2009

**Ihr Anzeigenberater:  
Siegfried Mickley**

**01 76 / 65 05 66 92**  
[anzeigen@neue-westpost.de](mailto:anzeigen@neue-westpost.de)

Anzeige

## AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen  
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

**Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig**

**Tel.: 0531/82198**

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Das Wertstoff  
Rezeptsystem



# Mehr Entspannung

# pro m<sup>2</sup>



Weil Ihr modernes Zuhause ein Ort  
der Stille, Entspannung und Freude ist.  
Denn Wohnqualität ist Lebensqualität.

[www.baugenossenschaft.de](http://www.baugenossenschaft.de)



**BBG**

Wohnen in Braunschweig